

	Objekt: Bolzenbügeleisen
	Museum: Heimatmuseum Stadt Teltow Hoher Steinweg 13 14513 Teltow 03328474120 heimatverein@teltow.de
	Sammlung: Historische Bügel- und Mangelgeräte
	Inventarnummer: 2021/0147/1

Beschreibung

Bei dem vorliegenden Bügeleisen handelt es sich um ein Bolzenbügeleisen. Dementsprechend wurde der Metallbolzen im Herdfeuer erhitzt, bevor er in das Eisen geschoben wurde. Hierfür musste bei diesem Bügeleisen zuvor eine seitlich öffnende Klappe geöffnet werden. Der Hitzerost besteht aus drei Längsrillen, die zur Spitze hin zulaufen. Zwischen der ersten und der zweiten Längsrille ist "3" und zwischen der zweiten und dritten Längsrille "A" eingraviert. Bei diesem Bügeleisen ist der passende Bolzen noch vorhanden. Der Griff besteht aus lackiertem Holz.

Bügeleisen dieser Art wurden aufgrund ihrer langen, schmalen und halbrunden Form auch Ochsenzungen genannt. In der Regel waren mindestens zwei Bolzen vonnöten, damit der eine Bolzen im Herdfeuer gewärmt werden konnte, während der andere in Benutzung war. Als Produktionszeitraum kann das späte 19. Jahrhundert angenommen werden, da Ochsenzungen in dieser Zeit entwickelt wurden und sich besonderer Beliebtheit erfreuten.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen / Erhitzung des Bolzens
Maße: LxBxH 215 x 90 x 170 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1875-1899
wer
wo

Schlagworte

- Bolzenbügeleisen
- Bügeleisen
- Bügeln
- Ochsenzunge (Bügeleisen)